



**Art. 2.** Notre Ministre de l'Intérieur est chargé de l'exécution du présent arrêté.

Donné à Châteauneuf-de-Grasse, le 22 avril 2003.

ALBERT

Par le Roi :

Le Ministre de l'Intérieur,  
A. DUQUESNE

**Art. 2.** Onze Minister van Binnenlandse Zaken is belast met de uitvoering van dit besluit.

Gegeven te Châteauneuf-de-Grasse, 22 april 2003.

ALBERT

Van Koningswege :

De Minister van Binnenlandse Zaken,  
A. DUQUESNE

Annexe — Bijlage

**FÖDERALER ÖFFENTLICHER DIENST VOLKSGESUNDHEIT, SICHERHEIT  
DER NAHRUNGSMITTELKETTE UND UMWELT**

**2. APRIL 2003 — Ministerieller Erlass zur Abänderung des Ministeriellen Erlasses vom 26. März 2003 zur Festlegung zeitweiliger Maßnahmen zur Bekämpfung der aviären Influenza**

Der Minister des Verbraucherschutzes, der Volksgesundheit und der Umwelt,

Aufgrund des Gesetzes vom 24. März 1987 über die Tiergesundheit, abgeändert durch die Gesetze vom 29. Dezember 1990, 20. Juli 1991, 6. August 1993, 21. Dezember 1994, 20. Dezember 1995, 23. März 1998 und 5. Februar 1999;

Aufgrund der Richtlinie 92/40/EWG des Rates vom 19. Mai 1992 mit Gemeinschaftsmaßnahmen zur Bekämpfung der Geflügelpest;

Aufgrund des Königlichen Erlasses vom 28. November 1994 zur Festlegung tierseuchenrechtlicher Maßnahmen in Bezug auf die aviäre Influenza und die Newcastle- Krankheit;

Aufgrund des Ministeriellen Erlasses vom 26. März 2003 zur Festlegung zeitweiliger Maßnahmen zur Bekämpfung der aviären Influenza;

Aufgrund der am 12. Januar 1973 koordinierten Gesetze über den Staatsrat, insbesondere des Artikels 3 § 1, abgeändert durch die Gesetze vom 9. August 1980, 16. Juni 1989, 4. Juli 1989, 6. April 1995 und 4. August 1996;

Aufgrund der Dringlichkeit, begründet durch den Umstand, dass es unentbehrlich ist, die tierseuchenrechtlichen Maßnahmen unverzüglich an die Entwicklung der Lage in Bezug auf die aviäre Influenza anzupassen,

Erlässt:

**Artikel 1** - Artikel 2 Nr. 5 des Ministeriellen Erlasses vom 26. März 2003 zur Festlegung zeitweiliger Maßnahmen zur Bekämpfung der aviären Influenza wird durch folgende Bestimmung ersetzt:

«5. Die Zufahrt zu Geflügelbetrieben oder Orten, an denen Geflügel gehalten wird, ist jedem Fahrzeug untersagt, das in den vier Tagen davor in den Niederlanden in Kontakt mit Geflügel gewesen ist oder an einem Ort gewesen ist, an dem Geflügel oder anderes Vieh gehalten wird. Bevor das Fahrzeug auf belgischem Staatsgebiet ankommt, muss es mit einem von der FASNK zugelassenen Desinfektionsmittel gereinigt und desinfiziert werden.»

**Art. 2** - In Artikel 2 desselben Erlasses wird eine Nr. 7 hinzugefügt:

«7. Jeder Transporteur, der einen Geflügelbetrieb auf belgischem Staatsgebiet besucht, muss in seinem Fahrzeug ein Register führen. Das Muster dieses Registers wird in Anlage 2 festgelegt.

Vor der Ankunft im Geflügelbetrieb muss der Transporteur in diesem Register eidesstattlich erklären, dass er und das Fahrzeug keinen wie in den Nummern 4 und 5 beschriebenen Kontakt hatten.

Der Transporteur muss dafür sorgen, dass bei jedem seiner Besuche in einem Geflügelbetrieb dieser Besuch in dem in Artikel 4 Nr. 3 des vorliegenden Erlasses vorgesehenen Besucherregister eingetragen wird.»

**Art. 3** - Demselben Erlass wird die Anlage zu vorliegendem Erlass als Anlage 2 hinzugefügt.

**Art. 4** - Vorliegender Erlass tritt am Tag seiner Veröffentlichung im *Belgischen Staatsblatt* in Kraft.

Brüssel, den 2. April 2003

Der Minister des Verbraucherschutzes, der Volksgesundheit und der Umwelt,  
J. TAVERNIER

